19. Wäret ihr von der Welt, so hat te die Welt das ihre lieb. Dieweil ihr aber nicht von der Welt send, sondern ich habe euch von der Welterwehlet, darumbhasset euch die Welt.

20. Gedencket an mein Wort, daßich euch gesagt habe: Der Knecht ist nicht größ ser denn sein HErr: Haben sie mich verfolget, sie werden euch auch verfolgen. Har den sie mein Wort gehalten, so werden sie eux ers auch halten.

21. Aber das alles werden ste euch thun, umb meines Nahmens willen, denn sie ken-

nen den nicht, der mich gesand hat.

22. Wennich nicht kommen wäre, und hatte es ihnen gesaget, So hätten sie keis ne Sunde. Nun aber konnen sie nichts furwenden, ihre Sunden zu entschult digen.

3. Wer mich hasset, der hasset auch

meinen Vater.

24. Patte ich nicht die Werck gethan unter ihnen, die kein ander gethan hat, so kätten sie keine Sünde. Nun aber haben ni es gesehen, und hassen doch bende mich und n einen Vater.

25. Duch daß erfüllet werde der Spruch in threm Gresegeschrieben, sie hassen mich

ohne Ursache.

Lectis

obacze

W ILL

nenju d

will fol

ibul de

9.2116

torn 181

mi-lene

113110

lus fety

10, 20

neho me

II. T

dellon

gemol

1311113

Ma-B

fisnas

popo

to ho

morti

a f-ni

don